

## **Evakuierung aufgrund von Gefahrstoffen im Keller - Wohnhausbrand in Gorleben**

Evakuierung wegen Gefahrstoffen im Keller nach Wohnhausbrand in Gorleben - Feuerwehr entdeckt gefährliche Stoffe. 100m Evakuierungszone.

Der Keller eines Wohnhauses in Gorleben geriet aufgrund eines Brandes in den Fokus der Feuerwehr, was zu einer Evakuierung führte. Die unerwartete Entdeckung von gefährlichen Substanzen machte die Situation noch komplizierter.

Bei dem Feuerwehreinsatz in Gorleben wurde zunächst ein Dachstuhlbrand bekämpft. Doch dann stießen die Einsatzkräfte auf giftige Stoffe im Keller des Wohnhauses, die eine Evakuierung erforderlich machten.

Die Evakuierung eines Radius von etwa 100 Metern um das betroffene Haus brachte mehrere Anwohner in Sicherheit. Sie wurden vorübergehend in eine nahe gelegene Mehrzweckhalle gebracht, während die Feuerwehr den Brand und die gefährlichen Substanzen im Keller behandelte.

Ein 62-jähriger Bewohner des Hauses erlitt leichte Verletzungen durch den Rauch, während der Sachschaden auf über 100.000 Euro geschätzt wird. Die Polizei und Feuerwehr arbeiteten gemeinsam daran, die Situation unter Kontrolle zu bringen und die Bewohner zu schützen.

Der Vorfall in Gorleben verdeutlicht die ernste Gefahr, die von Brandereignissen in Wohnhäusern ausgehen kann. Die Entdeckung von Gefahrenstoffen im Keller zeigt, wie wichtig es

ist, solche Situationen ernst zu nehmen und angemessen zu reagieren, um die Sicherheit von Menschen und Eigentum zu gewährleisten.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**